

# ZUHÖREN. IDEEN ENTWICKELN. ANPACKEN. UNSER WEG FÜR HIDDENHAUSEN.

## UNSERE DÖRFER ALS UNSERE HEIMAT BEWAHREN.

- Eine Gemeinde, sechs Dörfer. Jeder von uns lebt in seinem Dorf. Das macht den Charakter Hiddenhausens aus. Diese Dörfer und ihre Gemeinschaften werden wir weiter stärken.
- „Jung kauft Alt“ weiterführen. Junge Familien erwerben bestehende Häuser. Unser erfolgreiches Förderprogramm wird fortgesetzt. Für lebendige Wohngebiete und ein buntes dörfliches Leben.
- Lebensqualität in den Dörfern sichern. Gute ärztliche Versorgung, vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, Kultur- und Freizeitangebote für Jung und Alt. Hierfür werden wir uns auch in Zukunft entschlossen einsetzen.
- Leben im Dorf, auch im hohen Alter. Dafür schaffen wir alle notwendigen Voraussetzungen.
- Vereine und Feuerwehr fördern. Das Ehrenamt ist ein wichtiger Teil unseres Zusammenlebens. Das unterstützen wir, wo immer es geht.

## GUTE BILDUNG NOCH BESSER MACHEN.

- Kindergärten im Dorf. Kurze Beine, kurze Wege. Diesem Motto bleiben wir treu. In jedem Dorf wird es auch weiterhin genügend Kita-Plätze geben.
- Grundschulen sichern. Auch in Zukunft gilt: sechs Dörfer, sechs Grundschulen mit offener Ganztagsbetreuung. So sind unsere Kinder auch nachmittags gut aufgehoben.
- Olof-Palme-Gesamtschule stärken. Gleiche Bildungschancen für alle sind wichtiger denn je. Unsere Olof-Palme-Gesamtschule ermöglicht alle Bildungsabschlüsse bis zum Abitur.
- Digitalisierung vorantreiben. Digitales Lernen ist schon heute fester Teil aller unserer Schulen. Diese Digitalisierung werden wir nochmals forcieren.

## MOBILITÄT UND WIRTSCHAFT FÖRDERN.

- Mobilität erweitern. Hiddenhausen braucht das Miteinander von Fußgängern, Radfahrern, Bussen, Bahn und Autos. Wir wollen unsere guten Verkehrswege erhalten und ÖPNV und Radwege weiter ausbauen.
- Arbeiten und Wohnen an einem Ort. Durch flexible Wirtschaftsförderung werden wir neue Firmen ansiedeln und neue Arbeitsplätze schaffen. Unser Ziel: Beruf und Privatleben verbinden ohne lange Wege.

## ENERGIE FÜR MENSCH UND UMWELT.

- Mehr Solarenergie. Ob Photovoltaik oder Solarthermie – Hiddenhausens Dächer bieten jede Menge Platz für saubere Energie. Das wollen wir mit einem neuen Förderprogramm nutzen.
- Öffentliche Gebäude energetisch sanieren. So machen wir Hiddenhausen zur CO2-Spar-Kommune.

**Steuergelder sind das Geld der Bürgerinnen und Bürger.  
Mit diesem Geld werden wir sorgsam und nachhaltig umgehen!**

[www.spd-hiddenhausen.de](http://www.spd-hiddenhausen.de)



# ZWEI VON UNS. FÜR UNS IN SUNDERN.



**ANDREAS  
TORKLER**

**MALEK  
NOHMAN**

**IHRE KANDIDATEN FÜR DEN GEMEINDERAT**



KOMMUNALWAHL | 13. SEPTEMBER 2020

# SUNDERN GUT VERTRETEN. IHRE KANDIDATEN.



## **ANDREAS TORKLER** WAHLBEZIRK 015 | SUNDERN I

Ist 58 Jahre alt, Industriekaufmann, verheiratet und Vater einer Tochter und eines Sohnes. Seit 11 Jahren engagiert sich Andreas Torkler im Gemeindeentwicklungsausschuss, erstmals in den Gemeinderat gewählt wurde er 2014. Andreas Torkler ist Gründungsmitglied und Vorsitzender von „Pro Sundern e.V.“ und wohnt seit fast 35 Jahren in Sundern.



## **MALEK NOHMAN** WAHLBEZIRK 016 | SUNDERN II

Ist 27 Jahre alt und ledig. Sein Beruf: Maschinenführer bei einem Entsorgungs- und Recyclingunternehmen. Malek Nohman ist Gründungsmitglied und Vorsitzender eines Kultur- und Sozialvereins. Für den Gemeinderat kandidiert er zum ersten Mal. Sein politisches Interesse gilt besonders sozialen Fragen und dem Umweltschutz.

# KONKRET UND BÜRGERNAH. UNSER PROGRAMM FÜR SUNDERN.

- Die Kindergärten und die Grundschule in unserem Ortsteil erhalten und stärken.
- Fortsetzung des Programms „Jung kauft Alt“. Damit bleibt Sundern weiter attraktiv für junge Familien.
- Bezahlbaren Wohnraum in unserem Ortsteil schaffen.
- Entwicklung eines dorfnahen Service-Wohnangebots für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger.
- Weiterentwicklung des ÖPNV in Sundern.
- Realisierung des „Tunnels durch den Berg“, damit die Bündler Straße entlastet wird.
- Das Zusammenleben von Jung und Alt in Sundern fördern durch Unterstützung der örtlichen Vereine und des Ehrenamtes.
- Verstärkter Einsatz für die Integration von Menschen aus anderen Ländern.
- Der Erhalt und die Entwicklung unseres Natur- und Naherholungsgebietes Füllenbruch sind uns wichtig.